

<b>Vorlagen-Nr.:</b> BV/0781/2016-2021		
<b>Vorlage-Art:</b> Beschlussvorlage	<b>Datum:</b> 18.04.2019	
	<b>Ansprechpartner/in:</b> Herr Heeren	
<b>Gremium:</b>	<b>Datum:</b>	<b>Status:</b>
Ausschuss für Schule, Jugend, Soziales und Familie	29.04.2019	Ö
Verwaltungsausschuss	14.05.2019	N

<b>Sachbearbeiter/in</b>	<b>Abteilungsleiter</b>	<b>Mitzeichner/in</b>	<b>Bürgermeister</b>
--------------------------	-------------------------	-----------------------	----------------------

### Beratungsgegenstand:

**Jugendhaus Jever; hier: Ausbau der Skateranlage**

### Sachverhalt:

In der letzten Fachausschusssitzung am 14.02.2018 wurde der weitere Ausbau der Skateranlage von der Stadtjugendpflege und dem Skateverein „Skate-O-Faris“ bereits umfassend vorgestellt. Entsprechend einem vom Jugendhaus seinerzeit aufgestellten Finanzierungskonzept sind hierfür Mittel in Höhe von ca. 6.600,00 UR erforderlich, die im Haushalt 2019 bisher nicht veranschlagt sind. Es wurde daraufhin vorgeschlagen die Angelegenheit diesbezüglich in der nächsten Ausschusssitzung nochmals zu beraten und das Finanzierungskonzept hinsichtlich möglicher Spenden bzw. Drittmittel zu überarbeiten. Dieser Aufforderung ist das Jugendhaus nunmehr mit folgendem vorläufigem Ergebnis nachgekommen:

#### Ausgaben:

Baukosten nach entsprechender Kostenermittlung: 6.600,00 EUR.

#### Einnahmen (bereits zugesagt):

Lady's Circle :	500,00 EUR
Orth-Stiftung:	500,00 EUR
Frieslands Helden der Heimat:	200,00 EUR
Jugendförderrichtlinien:	1.022,00 EUR
Fa. Bargaen:	500,00 EUR

Gesamteinnahmen: 2.722,00 EUR

**Somit weiterhin bestehender Fehlbedarf: 3.878,00 EUR**

Darüber hinaus wurden noch Förderanträge gestellt bei der Olga-Fink-Stiftung in Höhe von 1.000,00 EUR und dem Landesjugendring e.V. über das Förderprogramm „Generation hoch 3“ in Höhe von 2.500,00 EUR, über die noch nicht entschieden wurden. Sollten diese positiv beschieden werden, wäre die Finanzierung fast vollständig sichergestellt.

Über weitere nähere Einzelheiten zum Ausbau und der Finanzierung der Maßnahme wird der Stadtjugendpfleger, Herr Berger, direkt in der Sitzung berichten.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Veranschlagung im Haushalt:  ja  nein

**Beschlussvorschlag:**

Im 1. Nachtragshaushalt 2019 sind die fehlenden Haushaltsmittel, soweit sie nicht durch Spenden und sonstige Fördergelder gedeckt sind, einzuplanen, insbesondere auch im Hinblick auf den Wunsch des Rates die Skateranlage und den Mehrgenerationenspielplatz gemeinsam zu entwickeln.